

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

301 (1.11.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Erstes Blatt.

Dienstag den 1. November

1892.

21.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Kreiswahlmänner findet

Mittwoch den 9. November d. J. von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 1 Uhr

statt.

Zum Zweck dieser Wahl ist die Stadt in 15 Wahlbezirke eingeteilt. In dem nachstehenden Verzeichnis der Straßen ist neben der Angabe des Distrikts und des Wahlvorstehers genau das Wahllokal bezeichnet, in welchem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Für jeden Distrikt ist eine Wahlkommission gebildet, durch Anschlag bei den Wahlbüchern und an den Eingängen zu den Wahllokalen wird kundgegeben werden, wo die Wahlberechtigten ihre Stimmzettel abzugeben haben.

Strasse	Wahlbezirk	Wahlvorsteher	Wahllokal
Ablerstrasse	8	Homburger, Frh.	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
Adamentstrasse	4	Desepye, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Albstrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Amalienstrasse	7	Händel, Ludwig,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Augartenstrasse	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Auguſtaſtrasse	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Bahnhoſſtrasse	13	Schüſſele, Wilhelm,	großer Rathausaal.
Beiertheimer Allee	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Belfortſtrasse	5	do.	desgleichen.
Bernhardſtrasse	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Bismarckſtrasse	4	Desepye, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Blumenſtrasse	9	Ludwig, Friedrich,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Brunnenſtrasse	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Bürgerſtrasse	7	Händel, Ludwig,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Degenfeldſtrasse	10	Döring, Friedr. Wilh.,	kleiner Rathausaal.
Dorotheaſtrasse	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Douglasſtrasse	4	Desepye, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Durlacher Allee	10	Döring, Friedr. Wilh.,	kleiner Rathausaal.
Durlacherſtrasse	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Eisenbahnſtrasse	1	Ganser, Friedr.,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Erbringenſtrasse	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Ettlingerſtrasse	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Fabrikſtrasse	1	Ganser, Friedr.,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Falterſtrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus, im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Fasanenſtrasse	10	Doering, Friedr. Wilh.,	kleiner Rathausaal.
Fichteſtrasse	4	Desepye, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Friedenſtrasse	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Friedrichsplatz	8	Homburger, Frh.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 23, vom Haupteingang links.
Gartenſtrasse	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Georg-Friedrichſtrasse	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Goetheſtrasse	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Gottesauerſtrasse	10	Doering, Friedr. Wilh.,	kleiner Rathausaal.
Grabenſtrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Grenzſtrasse	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Hardtſtrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Hebelſtrasse	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 25, vom Haupteingang links.
Hermannſtrasse	13	Schüſſele, Wilh.,	großer Rathausaal.
Herrnſtrasse	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 25, vom Haupteingang links.
Hilbaſtrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.
Hirschſtrasse	6	Schwindt, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer 60, vom Haupteingang rechts.
Jahnſtrasse	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Kaiser-Allee	3	do.	desgleichen.
Kaiserſtrasse	2	Höpfner, Friedr.,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 34, Eingang von der Jähringerſtrasse.
Kaiser Wilhelm-Passage	7	Händel, Ludw.,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer 68, vom Haupteingang rechts.
Kapellenſtrasse	8	Homburger, Frh.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 23, vom Haupteingang links.
Karlſtrasse	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Karl-Friedrichſtrasse	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 25, vom Haupteingang links.
Karl-Wilhelmſtrasse	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Klauprechtſtrasse	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Kleineſtrasse	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathhaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstrasse 3.

Strasse	Wahlbezirk	Wahlvorsteher	Wahllokal
Körnerstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Kreuzstraße	8	Homburger, Frh,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 23, vom Haupteingang links.
Kriegstraße	6	Schwindt, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer 60, vom Haupteingang rechts.
Kronenstraße	8	Homburger, Frh,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 23, vom Haupteingang links.
Kunstschulpfah	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Kurvenstraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Lachnerstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Lameystraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Lammstraße	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 25, vom Haupteingang links.
Leopoldstraße	7	Händel, Ludw.,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer 68, vom Haupteingang rechts.
Leffingstraße	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Lindenplatz	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Linsenheimerstraße	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Ludwig-Wilhelmstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Luisenstraße	13	Schüssele, Wilhelm,	großer Rathausaal.
Marienstraße	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Marktstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Molkestraße	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Mühlstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Nebeniusstraße	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Nowack-Anlage	13	Schüssele, Wilh.,	großer Rathausaal.
Ostendstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Rebendacherstraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Rheinstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Rheinbahnstraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Rintheimerstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Ritterstraße	8	Homburger, Frh,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 23, vom Haupteingang links.
Roonstraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Rosenstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Rüppurrerstraße	12	Müller, Heinrich,	großer Rathausaal.
Scharweg	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer 22, vom Haupteingang rechts.
Scheffelstraße	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Schillerstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Schirmerstraße	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Schlachthausstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Schloßbezirk	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Schloßplatz	4	do.	desgleichen.
Schützenstraße	14	Dürr, Aug.,	großer Rathausaal.
Schwanenstraße	10	Doering, Friedr. W.,	kleiner Rathausaal.
Schwimmschulstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Sedanstraße	1	do.	desgleichen.
Seminarstraße	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Sofienstraße	6	Schwindt, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Spitalstraße	9	Ludwig, Friedr.,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Spitalstraße, kleine	9	do.	desgleichen.
Stefanienstraße	4	Desepete, Karl,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Steinstraße	14	Dürr, Aug.,	großer Rathausaal.
Südenstraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Uhlansstraße	1	Ganser, Friedrich,	früheres Rathaus im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße 3.
Victoriastraße	5	Himmelheber, Karl,	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Walbstraße	7	Händel, Ludw.,	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Waldbornstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Werderstraße	12	Müller, Heinrich,	großer Rathausaal.
Westendstraße	3	Walz, Ludwig,	Rathaus, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Wielandstraße	15	Meeß, Ludwig,	großer Rathausaal.
Wilhelmstraße	13	Schüssele, Wilhelm,	großer Rathausaal.
Winterstraße	12	Müller, Heinrich,	großer Rathausaal.
Wrißstraße	4	Desepete, Karl,	Rathausaal, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (früheres Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Wolfartsweilerstraße	11	Kautt, Louis,	großer Rathausaal.
Zähringerstraße	10	Doering, Friedr. W.,	kleiner Rathausaal.
Zirkel	8	Homburger, Frh,	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.

Stimmfähig und wählbar sind alle Staatsbürger, welche das 25. Lebensjahr zurückgelegt haben und seit mindestens einem Jahr in dem Wahlbezirk anässig sind.

Ausgeschlossen von der Stimmfähigkeit und der Wählbarkeit sind:

- a. die Diensthoten und diejenigen Personen, welche in einem ähnlichen Abhängigkeitsverhältnisse stehen, ferner
- b. diejenigen, bei welchen einer der Ausschließungsgründe vorliegt, welche nach der Gemeinde-Ordnung für die Wählbarkeit in den Bürgerauschuss gelten (§. 29 Abs. 2, 3 und 4 des Verwaltungsgesetzes). Hiernach lit. b sind gemäß der damaligen Gemeindegesetzgebung (§. 37 und 15 der Gemeinde-Ordnung) ausgeschlossen diejenigen:
 1. welche als Soldaten im wirklichen Dienste stehen;
 2. über deren Vermögen das Konkursverfahren eröffnet worden ist, und zwar während der Dauer und fünf Jahre nach dem Schlusse desselben, sofern sie nicht früher nachweisen, daß sie ihre Gläubiger befriedigt haben;
 3. welche innerhalb der letzten fünf Jahre durch richterliches Erkenntnis wegen Diebstahls, Unterschlagung, Fälschung oder Betrugs zu irgend einer Strafe verurteilt worden sind;
 4. die zu einer Zuchthausstrafe verurteilt worden sind (§. 31 Reichsstrafgesetzbuch);
 5. diejenigen, welchen die bürgerlichen Ehrenrechte richterlich aberkannt worden sind, während der im Urteil bestimmten Zeit (§§. 32, 33 und 34 Reichsstrafgesetzbuch);
 6. diejenigen, welchen die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter richterlich aberkannt worden ist (§§. 35, 358 Reichsstrafgesetzbuch);
 7. die ihren Lebensunterhalt Armut halber aus öffentlichen Kassen oder Bolkalanstalten erhalten, so lange sie diese Unterstützung genießen (§. 70 Biff. 2 des Bürgerrechtsgesetzes);
 8. die Entmündigten und Mundtoten (§. 70 Biff. 3 des Bürgerrechtsgesetzes).

Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein. Sie sind mit den Namen derjenigen, welchen der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Bervielfältigung zu versehen. Jeder Vorgeschlagene muß mit seinem Familien- und mit seinem Vornamen, sowie mit der Benennung, durch welche er von Andern gleichen Namens unterschieden wird, so bezeichnet sein, daß kein Mißverständnis entsteht.

Jeder Stimmende hat so viele Wahlmänner in Vorschlag zu bringen, als der Distrikt, wozu er gehört, zu ernennen hat.

Nur diejenigen, welche in der vom Stadtrat geschlossenen Liste eingetragen sind (§. 7 letzter Absatz der Kreiswahlordnung), sind zur Teilnahme an der Wahl berechtigt.

Während des ganzen Wahlvorgangs steht den Wahlberechtigten der Zutritt zum Wahllokal offen.

Die Wahlbezirke I II IV V VI VII VIII IX X XI und XIII haben je 20 Kreiswahlmänner, die Bezirke III und XII je 19 Kreiswahlmänner und die Bezirke XIV und XV je 18 Kreiswahlmänner zu wählen.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1892.

Der Stadtrat.
Siegriß.

Reubek.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Belehren verpflichtet die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 deselben §.). Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w. die von auswärts hierher kommen sind sofort anzumelden ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1887.
Das Rektorat (Kreuzstraße 15, 2. Stod).
G. Specht.

Elisabethenverein.

22. Die Sitzung im nächsten Monat wird nicht am 1., sondern am 2. d. M., Mittags 3 1/2 Uhr, abgehalten und zwar bei Frau Geheimrat Haas, Kaiserstraße 229.
Karlsruhe, den 29. Oktober 1892.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. November 1892

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

450	Gramm Halbweißbrot kosten	17	Pfennig,
900	"	34	"
700	" Schwarzbrot I. Sorte	20	"
1400	" " I. "	40	"
700	" " II. "	17	"
1400	" " II. "	34	"
450	" Kornbrot	14	"
700	"	20	"
900	"	28	"
1400	"	40	"

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. November 1892

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Ochsenfleisch	1/2 Kilo.	60-68	Pfennig,
Rindfleisch	1/2 "	56-60	"
Kalbsteck	1/2 "	56-60	"
Schweinefleisch	1/2 "	64-68	"
Lammfleisch	1/2 "	50-60	"

B u l a c h.

Jagdverpachtung.

22. Die Gemeinde Bulach läßt am Dienstag den 15. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Rathhause die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung in zwei Distrikten (mit 540 Hektar), bestehend in Feld, Wald und Wasser, auf weitere 6 Jahre verpachten, mit dem Bemerkten, daß (gemäß §. 24 der B.-V. zum J.-G.) als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche im Besitze eines Jagdpasses, oder durch ein Zeugnis der zuständigen Behörden nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.

Der Entwurf liegt zur Einsicht im Rathhause dahier auf.

Bulach, den 28. Oktober 1892.
S. Bohner, Bürgermeister.
vdt. Kraus.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 2. November 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7 in Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Kaufm. Ernst Fischbrunn dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. G. B. XVI. 3173.

Das in der Gartenstraße dahier unter Nr. 37, neben Landgerichtsdirektor Emil Fießer und in der Hirschstraße neben Theatermaler Adolf Elevoigt Kinder gelegene dreiflügelige Eckhaus sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 42000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52 in Karlsruhe, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Beck.

Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 3. November 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7 ebener Erde dahier die nachbeschriebene, dem Fabrikant Rudolf Linke in Grünwinkel gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. G. B. XVI. 3162.

Das in der Augustastrasse dahier unter Nr. 3, einerseits neben Bierbrauer Ferdinand Hammel, andererseits neben Kutscher Jakob Schüller gelegene dreiflügelige Wohnhaus sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 28000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52, eine Treppe hoch, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Beck.

Versteigerung.

Donnerstag den 3. November 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

findet auf dem Bauhof hinter dem städtischen Bierordtsbad der Verkauf von altem Eisen, Blei, Zink, Jalousien, Thüren u. c.

gegen sofortige Baarzahlung statt. Wegen Besichtigung der Gegenstände wende man sich an den Festhalle-Hausmeister.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1892.

Städtisches Hochbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

* Augustastrasse 1a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, zwei Kellern, versehen mit Glasabschluß und Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Douglasstraße 15 ist im Hinterhaus, parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern,

Küche und Keller per sofort an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhause.

Grenzstraße 3 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Zugehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Herrenstraße 5 ist sogleich eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Kaiserstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Papierladen.

Kaiserstraße 57 ist sogleich eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Karlstraße 69b sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort billig zu vermieten. Zu erfragen parterre bei Herrn Schenker.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der St. Fasanerie, ist der 2. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, zwei Mansarden und 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sowie Vor- und Hintergarten, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Kriegstraße 74 ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Badekabinett, Mansarden in sehr ruhigem Hause sogleich zu vermieten. Einsehen von 10 bis 12 und 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen parterre.

Kronenstraße 46 ist sogleich eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie eine schöne helle Werkstätte mit Bureau sogleich oder später zu vermieten. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 89.

Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im 5. Stock eine freundliche, schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Schulz.

Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Scheffelstraße 20 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143.

Soffienstraße 62 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern mit allem Zugehör, sofort zu vermieten.

Umlandstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Viktoriastraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und einer Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Waldbornstraße 42 ist per sofort eine freundliche Parterrewohnung, in den Hof gehend, von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei H. J. Porzky, Waldbornstr. 42.

Für sogleich oder auf April ist eine schöne Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 34 im 1. Stock.

Für sogleich oder auf April ist in der Schützenstraße 59 im Seitenbau der 3. Stock von drei Zimmern und Küche an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 34.

Eine schöne Hinterhauswohnung von drei kleineren Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine schöne Mansarde mit Küche und Keller, sind sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 2. Stock.

Kronenstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und 2 schönen Mansarden sogleich an eine kleine Familie zu vermieten, welche die Bedienung eines einzelnen Herrn übernimmt, der drei weitere Zimmer des gleichen Stockwerkes bewohnt. Näheres Kaiserstraße 101/103 im Laden. 3.2.

Rheinbahnstraße 8, zunächst der Friedenstraße, sind noch Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Friedenstraße 4 im 2. Stock.

Kurvenstraße 13 ist der 1. oder 2. Stock von je 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, zu vermieten. Näheres parterre.

63. Kaiserstraße 173, 4. Stock, auf die Straße gehend, sind für sogleich 3 ineinandergehende Zimmer, Küche, Keller und Kammer an eine kleine, ruhige Familie für 400 M. zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung zu vermieten. Im westlichen Stadtteil, innerhalb der Bahnlinie, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, sehr billig per sofort oder später zu vermieten. Näheres Lamunstraße 7a, 3. Stock, Eingangsbahnstraße.

Zu vermieten: Haus Durlacher Allee 22, neben dem Franziskanerkeller, sogleich oder später: I. Stock: elegante Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör; Haus Kaiserstraße 9: IV. Stock: eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstr. 9.

Wohnungen per sofort oder später.

Schillenstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 M., im 3. Stock 2 Zimmer nebst Zugehör zu 240 M. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmöbliert zu vermieten. Sämtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Com. toir Kirchstraße 40.

Auf 23. April zu vermieten. Stefanienstraße 34 ist auf April der 2. Stock zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Chambre garni. 33. Fremde, welche die Wintersaison hier zu verbringen wünschen, können eine möblierte Wohnung von einem Schlafzimmer, Wohnzimmer und Küche mieten und das Nähere Kriegstraße 118 im 2. Stock erfahren.

Laden mit Wohnung Per sofort zu vermieten Kaiserstrasse 124b: 1 Laden mit einem Zimmer, 1 Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Keller etc. Näheres beim Eigentümer Max Perrin, Kaiserstraße 124b.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 80 ist ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Näheres beim Besitzer.

Laden mit Kontor sowie eine Parterrewohnung, letztere auch als Werkstätte oder Gesellschaftslokal dienlich, sind Kaiserstraße 64 sogleich zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich von Seidenack'schen Verwaltung in Mühlburg.

Spezereigeschäft zu vermieten. Klauprechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

Geschäftslokal-Gesuch. 31. Größere Parterrelokalitäten, event. auch eine Treppe hoch, für ein Groß-Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 5510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. 22. Herrenstraße 20 ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

32. Karl-Friedrichstraße 4 ist sogleich ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Amalienstraße 47 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer, ein größeres und ein kleineres, sofort beziehbar, billig zu vermieten. Auf Wunsch wird auch vollständige Pension gegeben.

33. Girschstraße 75 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

22. Feisenstraße 25, nächst der Ettlingerstraße, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten. Ebenfalls ist Gelegenheit zur französischen Conversation.

22. Schlossplatz 5 ist im 3. Stock ein freundliches Zimmer an einen ruhigen Herrn sogleich zu vermieten.

44. Bahnhofstraße 10 sind zwei freundliche, möblierte Zimmer, eines zu 10, das andere zu 12 Mark, an ruhige Herren zu vermieten.

Rüppurreistraße 25 ist ein gut möbliertes, großes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer an eine alleinlebende Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später an eine einzelne Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Auch könnte ein Keller und eine Mansarde dazugegeben werden. Näheres Rüppurreistraße 2, parterre.

33. Hebelstraße 4 ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit zwei Betten, auf die Straße gehend, an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

Birkel 13, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

In Mitte der Stadt ist ein unmöbliertes, heißbares, größeres Zimmer sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor d. d. Tagblattes.

22. Zähringerstraße 96, gegenüber dem Rathhaus, ist sofort ein fein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch daselbst.

Marlenstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

31. Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an zwei solide Herren oder Damen sofort zu vermieten: Adlerstraße 28 im 3. Stock.

Ein fein möbliertes Parterrezimmer (am Werderplatz) ist mit Frühstück und Bedienung um den Preis von 23 M. sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 57, parterre.

Hebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) mit Balkon, event. mit Mansarde, an einen soliden, ruhigen Herrn auf 1. oder 15. November zu vermieten. 21.

Herrenstraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Blumenstraße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links. 22.

Möbliertes Zimmer, neu hergerichtet, ist um 12 Mark monatlich zu vermieten: Kriegstraße 89. 22.

Ein schön möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang in bester Lage ist zu vermieten: Karlstraße 29a, zwei Treppen hoch.

Magazin zu vermieten. Ein rodenes Magazin ist zu vermieten: Stefanienstraße 34.

Stallung. Umlandstraße 17 sind Stallung für 2 Pferde, Burschenzimmer, Wagenremise und Haispeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Umlandstraße 17 im 1. Stock oder Rheinstraße 9 (Mühlburg).

Zwei unmöblierte Zimmer gesucht. 32. Im westl. Stadtteil, in der Nähe der Stefanienstraße, werden zwei hübsche, unmöblierte Zimmer mit Dienerrammer und Buzraum, möglichst mit Stallung per 1. Dezember d. J. zu mieten gesucht. Off. Offerten sind zu richten an W. Gutkunst, Waldstraße 52.

Dienst-Antrag. 22. Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande findet auf 1. November eine Stelle: Durlacherstraße 72.

Mark 7000
und
Mark 20000

sind auf 23. Januar 1893 zu 5% als zweite Hypothek auf gute Objekte im Innern der Stadt auszuliehen. Näheres durch **W. Suterland**, Waldstraße 52. *3.2.

26000 Mark

werden als I. Hypothek auf ein rentables Haus in guter Geschäftslage, mit 4 1/2% verzinslich, von einem guten Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5513 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

3.3. Für eine größere Essengeberei nächst Wien wird ein tüchtiger

Vorarbeiter

auf Formmaschinen gesucht, sowie ein

Modellschlosser,

welcher gründliche Erfahrung in der Herstellung exakter Formplatten hat. Nur solche, welche bei ersten Firmen längere Zeit beschäftigt waren, wollen sich melden unter Chiffre **D. H., Hotel Marquart, Stuttgart.**

10.6. **Klavierspieler,**

ein gewandter, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Vereinen bei Abhaltung von Hausbällen und sonstigen Festlichkeiten.

P. Herbst, Hoboist,
Bürgerstraße 11.

Empfehlung.

*2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, sowie Mänteln, Jaquettes und Knabenanzügen jeder Art.

Frau **Rösch, Kleidermacherin,**
Rappurterstraße 42 im 4. Stod.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen eleganter sowie einfacher Kostüme. Pünktlichste Ausführung, billigste Preise. Augustenstraße 1, 1 Treppe hoch. *3.2.

Empfehlung.

2.2. Im Stopfen und Ausbessern der Wäsche und Kleider gut bewandert, empfiehlt sich eine Wittwe den geehrten Hausfrauen in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 20 im 4. Stod.

Empfehlung.

Eine kräftige, fleißige Frau empfiehlt sich im Putzen und Waschen. Näheres Blumenstraße 10 im 3. Stod. *2.2.

Haus mit Wirthschaft

ist unter günstigen Bedingungen in guter Lage an solider Leute sofort zu verkaufen. Dasselbe ist rentabel, schön und praktisch eingerichtet, und wäre tüchtigen Leuten eine sichere Existenz geboten. Zu erfragen beim Eigentümer: Friedenstr. 7.

Verkaufs-Anzeigen.

* Waldstraße 11 ist ein gut erhaltenes Bett mit Koffarmatratze billig zu verkaufen. Dasselbe kann auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen im 2. Stod.

Möbel und Betten.

Aufgerichtete Betten, ein- u. zweihürige Schränke, Kommoden, Waschkommoden mit und ohne Marmor, einzelne Kofte und Matratzen sowie einzelne Federnbetten, Ovale und Ausziehtische, verschiedene Stühle, Hochhaars- und Wollmatratzen, ein großer Divan und andere Sophas, Spiegel und Gallerien zu den billigsten Preisen. Ganze Aussteuerungen werden billig berechnet in dem Möbel- u. Tapeziergeschäft von Frau **W. Weber, Hebelstraße 4.** *3.3.

Plüschgarnitur,

eine neue, mit gepresstem Plüsch, ist sehr billig zu verkaufen bei

Ludwig Selter, Tapezier,
Hirschstraße 29. *3.3.

Reh- u. Hirschgeweihe

sind zu verkaufen.

Em. Salomon,
Steinstraße 11.

Ein kreuzförmiges, sehr solides
Salon-Pianino

mit nobelm, vollem Ton wird sehr billig verkauft: Schützenstraße 12 im 2. Stod.

Plüsch-Garnitur,

eine elegante, neue, kupferfarbige, wird ausnahmsweise billig verkauft bei **W. Kirschenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.** *2.2.

Einige 100 Champagnerflaschen

sind zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren. *2.2.

Firma-Schild,

ein großer, geschmiedeter mit Verzierung, zu jedem Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 191 im 3. Stod des Hinterhauses. *2.2.

Pferde-Verkauf.

3.2. Zwei prima Zugpferde, schwere Rasse, sind billig zu verkaufen: Durlacher Allee 14, Karlsruhe.

Kauf-Gesuche.

Alle gebrauchten Briefmarken kauft fortwährend, Prospekt gratis, **G. Zechmeyer, Nürnberg.** 16.2.

Gesucht

wird ein großer Kasernen-Ofen. Geöffnet unter Nr. 5505 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Spitalstr. 16/18.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold-, Silber-, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zahlt **A. Owig, Durlacherstraße 85.**

Ich bezahle den allerhöchsten Preis

für getragene Herrenkleider und Stiefel, Betten und Möbel, Gold- und Silberborten und Verschiedenes.

S. Jost, Spitalstraße 20.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Frisch eingetroffen **MAGGI'S** Suppenwürze bei: **Oswald Erbacher,** Kaiserstraße 207.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.

Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und Möbel, Metall u. kauft u. zahlt mit höchsten Preisen **J. Plachzinsky, Durlacherstraße 101,** neben Möbelhändler Dewertb.

Ankauf.

Ich zahle für getragene Herren- u. Damenkleider Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Uniformen und dergleichen den reellsten Betrag.

M. David, Brunnenstraße 2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: früher Kreuzstr. 16, jetzt Kreuzstraße 10 (Stadt Mannheim).

Leçons de français.

Préparation à l'examen des postes et télégraphes et du chemin de fer pour aspirants et aspirantes.

A. Simon, Professeur,
Karlstrasse 21.

Das Zahn-Atelier

von **Joseph Müller**

befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern

54 Kaiserstraße 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-Geschäft

10.4. befindet sich **Kronenstraße 53,**
in nächster Nähe des Güters- u. Personnenbahnhofes.

bei: **Oswald Erbacher,**
Kaiserstraße 207.



Grossh. Hoflieferanten.

Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse 86,

21. empfehlen

Damentuche

In den neuesten Farben,
vorzügl. Qualität.



Champagner-Weine

von C. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

von Mathous Müller, Eltville a. Rh., beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,

Generalagent, Blumenstraße 5, parterre.

Die Weinhandlung Louis Schneider,

Jähringerstraße 73,

empfiehlt:

vorzüglich gebaute

Tischweine	per Liter	45 ₰
"	"	50 ₰
"	"	60 ₰
"	"	70 ₰

Verfandt von 10 Liter an im Faß.

Man wolle sich von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine durch gefl. Entnahme von Freisproben überzeugen.

Ital. Rothwein,

garantirt reiner Naturwein

per Flasche ohne Glas 50 Pfg.,

Rhein Hess., Pfälzer und Mosel-Weine

per Flasche ohne Glas von 40 Pfg. an,

vorzüglichen 1890er Dürkheimer

per Flasche ohne Glas 60 Pfg.,

bei 12 Flaschen billiger,

bei Fässchen von 20 Ltr. an

Engros-Preise.

Prompter Verfandt per Bahn, Post und in der Stadt.

Jean Pfannebecker,

vorm. L. Fris Nachf.,

Kaiserstraße 26.

Aechten alten Malaga

empfiehlt in Flaschen und vom Faß

Drogerie Carl Roth,

Großh. Hoflieferant.

Die Haupt-Filiale der Weingrosshandlung

Max Homburger,

124 a Kaiserstrasse 124 a,

nächst der Kaiser-Passage,

ist die beste Bezugsquelle für

Flaschenweine,

Schaumweine,

Cognac,

Kirschenwasser,

Liqueure.

Aerztliche Anzeige.

Ich habe mich hier als praktischer Arzt und Specialarzt für Ohren, Nasen- und Halskrankheiten niedergelassen. Karlsruhe, den 30. Oktober 1892.

Dr. med. Adolf Billig,

früher Arzt im Stadtbell Mühlburg,

Wohnung: Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

Sprechstunde: 8-10 und 2-4 Uhr, Sonntags 9-11 Uhr.

3.2.

Apotheken-Eröffnung.

Der Unterzeichnete beehrt sich anzuzeigen, dass er seine laut staatsministerieller Entschliessung vom 25. März concessionirte neuerrichtete Apotheke unter der Firma

Ludwig Wilhelm-Apotheke,

Lessingstrasse Nr. 4,

am 1. November eröffnet.

Eugen Roth, Apotheker.

Mein Geschäft und meine Wohnung

befinden sich von jetzt ab

Karlstraße 29a.

Ludwig Hangs,

Schuhmachermeister.

2.1.

SCHUTZ-MARKE

Die unter königlich Italienischer Staats-controllo stehenden Weine der

Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft

Daube, Donner, Kinen & Co.

Central-Verwaltung: Frankfurt am Main deren Consum in Deutschland sich schon jetzt auf

4 Millionen Flaschen

beläuft, bieten den Consumenten absolute Garantie für Reinheit und Ursprung. Nachstehende, als vorzüglich anerkannte Tischweine wie:

Marca Italia (roth und weiss)	Mk. —.85	bei Abnahme von 12 Flaschen
Vino da Pasto No. 1	1.—	ohne Glas
Vino da Pasto " 3	1.25	
Vino da Pasto " 4	1.50	

als auch die feineren Tafel- und Dessertweine, sowie ausführliche Preislisten, sind in den durch aushängende Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben. Die Weine obiger Gesellschaft sind für den deutschen Geschmack sorgfältigst ausgewählte und behandelte fertige Tischweine und nicht mit Mischungen sogenannter italienischer Verschnittweine mit geringen deutschen Weiss- oder Rothweinen, welche häufig ebenfalls als italienische Weine angeboten werden, zu verwechseln. Um das Publikum vor Täuschung zu bewahren, beachte man beim Ankauf, dass die Flaschen-Etiquetten die Firma der Gesellschaft und obenstehende Schutzmarke tragen müssen, da auch von anderer Seite Weine unter gleichen oder ähnlichen Namen wie die Marken der Gesellschaft, in den Verkehr gelangen.

SCHUTZ-MARKE

30.9.

Auf Allerheiligen

halte mein großes und geschmackvoll assortirtes Lager in

Grab-Kränzen

aus Metall mit Porzellan bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle.

3.3.



Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona),
Marsala,
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (finc Champagne),
empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Spezial-Niederlage und Ausschank
sämtlicher Weine der

Universal-Bodega:

Portwein, Sherry, Malaga u. Madeira,
zu billigen Originalpreisen bei
Jacob Schüssler, Weinhandlg.,
Kreuzstrasse 87, Karlsruhe.

Theelager

von
S. E. Honnefeldt in Frankfurt a. M.
in Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondelplatz.

Vorzügliches

Früchtenbrod

empfiehlt
M. Giebel's Conditorei,
mittlere Waldstraße 49, neben Herrn Würstler
Käppeler, und Kaiserstraße 213, im Hause des
Herrn Ziegler, Bergolber.

Baumkuchen

in bekannter Güte empfiehlt
J. M. Bauer, Hofconditor.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.
Niederlage: **L. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstr. 4

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfiehlt neuen
Rappoltswiler Weißwein
im Faß von 20 Liter an.

Honig

garantirt rein à 1 Pfund 60 Pfg., bei
5 Pfund à 55 Pfg. offerirt

Julius Dehn,

Drogen-Handlung,
55 Zähringerstraße 55,
Fernsprechanschluß Nr. 201.

Viktoria-Pommade,

ausgezeichnetes Mittel zur Beförderung und Kräf-
tigung des Haar- und Bartwuchses, per Dose
1 und 2 Mark. Alleinige Niederlage bei
Friseur D. Waerther,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.



**Gefütterte waschlederne Damen-Hand-
schuhe** mit 3 Knöpfen zu M. 2.— das Paar,
desgleichen für **Herren** mit 2 Knöpfen zu M. 3.—
das Paar und
eine Parthie zurückgesetzte **gefütterte Herren-
und Damen-Glacé-Handschuhe**
empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7,
empfehlen

Unterkleider,

deutsche und englische Fabrikate,
in Baumwolle, Halbwohle, Wolle und Seide, in nur bewährten, guten Quali-
täten zu den niedersten Preisen.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung

von
Heinrich Vierzigmann,
Kleidermacher,

von Herrenstraße 6 nach
Herrenstrasse 5, parterre.

Derfelbe ist praktisch ausgebildet in den ersten und feinsten Maaf-
geschäften der größten Städte von Süd- und Norddeutschland, der deut-
schen und französischen Schweiz, sowie in Paris und Brüssel und war
langj. Mitarbeiter der Herren Ed. Bösch und Händler in Karlsruhe.

In der Landesgewerbehalle haben wir ausgestellt:

Tectorium.

Unzerbrechlicher Ersatz für Fensterglas, ganz vorzüglich geeignet zur Anlage
von Gewächshäusern, Veranden, Oberlichtern, Fabrikfenstern, Mistboettfenstern
sowie zur Bedeckung ganzer Dächer.

F. Mayer & Cie., Rondelplatz, Vertreter für Baden.

Reparaturen

an **Gold- und Silberwaaren,** sowie Reparaturen werden schön und
gewissenhaft ausgeführt. Vergoldung und Verfilberung aller Metalle.
Altes Gold wird zu den höchsten Preisen an Zahlung genommen.

H. Roudter, Juwelier,

Waldstraße 53.

Stadt. Gas- und Wasserwerke.

Ausstellung und Verkaufsstelle

von
Gas-Koch- und Heizapparaten,
Kaiser-Passage 12 und 14.

Wir erlauben uns, den Empfang sämmtlicher Neuheiten für Herbst und Winter, als:

Regenmäntel, Wintermäntel, Jaquettes, Capes, Kindermäntel, Jupons, schwarze und farbige Kleiderstoffe, Seidenstoffe etc.,

zu den denkbar billigsten Preisen ergebenst anzuzeigen.

L. S. Léon Söhne,

173 Kaiserstraße 173.

Anfertigung von **Costümes** und **Confections** nach Maasß unter **Garantie** für besten Sitz zu sehr **civilen Preisen**.

Heiraths-Antrag.

Ein Herr, 30 Jahre alt, israel. Arzt, mit einem jährlichen Einkommen von mindestens 20000 Frs., bei übrigens schönem Privatvermögen und einem eigenen, feinst ausgestatteten Haus etc., aus seiner Familie, wünscht sich mit einer gebildeten und aus seiner israel. Familie stammenden Dame im Alter von 22-24 Jahren zu verheirathen. Gesl. Offerten unter Zusicherung strengster Discretion erbeten unter Chiffre E. M. XXX. Hauptpostlagernd Karlsruhe.

Heirath.

* Ein gebildetes, älteres Fräulein wünscht mit einem ältern Herrn, Wittwer mit Kindern bevorzugt, behufs späterer Verehelichung in Correspondenz zu treten. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5528 an das Redacteur des Tagblattes erbeten.

Versicherung gegen Reiseunfälle

sowie gegen
Unfälle aller Art mit und ohne Prämienrückgewähr,
ferner auch
Haftpflichtversicherungen unter den günstigsten Bedingungen —
gewährt die
Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.
Grundkapital 3 000 000 M.
Gesamtreserven Ende 1891 über 1 900 000 M.
Gezahlte Entschädigungen bis Ende 1891 über 3 000 000 M.

Nähere Auskunft wird bereitwilligst ertheilt und Reise-Unfall Versicherungs-Policen in Höhe von 4000 bis 100 000 Mark werden verausgabt durch

Friedrich Maisch Sohn,
Haupt-Vertreter. Lammstrasse 5.

*10.9. Frisch geschlachtete fette junge Gänse,

bratfertig, reinliche beste Waare, mit Fett und Innernem 3 1/2 bis 5 1/2 Kilogr. schwer inkl. 200 Gramm für Verpackung. Liefere ich franko zu M. 4.60 bis M. 6.80 unter Nachnahme des Betrages und Garantie für frische, gute Waare.
Frau **Klara Strehle Wwe.**, Baffau (Bayern).

R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,

unübertroffen an **Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,**

sind hier zu haben bei

Herrn Eugen Carlein, Hirschstraße 29,	Herrn Chr. Hertle, Ecke der Balbhorn- und Röhlingerstraße,
" Robert Friz, Kaiserstraße 229,	" Gust. Vitz, große Spitalstraße 1,
" E. Weiser, Akademiestraße 42,	" Gust. Bronner, Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße,
" Franz Mayer, Kurvenstraße 18,	" Wilh. Wiesner, Marienstraße 9,
" Ferd. A. Herrmann, Balbstraße 5,	" E. Karrer, Rippurterstraße 34,
" Adolf Hofherr, Ecke der Herrns- und Blumenstraße,	" Ludw. Schmitt, Luifenstraße 50,
" Emil Richter, Röhlingerstraße 77,	" Jean Wieder, Luifenstraße 45,
" Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11,	" Friz Redt, Luifenstraße 68,
" Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,	" Ernst Denble, Augartenstraße 24,
" F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,	
" W. Schlegel, Ostendstraße 1.	

sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.

Im Stadttheil Mühlburg bei N. Imberg Wwe., Rheinstraße 18.

In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße.

44.

AUGUST GREIFF, zum TYROLER,

100 Hirschstrasse 100.

Restauration

in schönster freier Lage der Stadt.

Reine offene und feine Flaschenweine

sowie hochfeines

Freiherl. v. Seldeneck'sches Lager- & Exportbier
vom Fass und in Flaschen.

Täglich reichhaltige Speisekarte.

Aufmerksamste Bedienung.

32.

Freundliche Nebenzimmer für Gesellschaften.

Verein für Handlungs-Commis von 1858 in Hamburg.

Bezirk Karlsruhe.

Unsere

1. Abendunterhaltung mit Tanz

findet **Samstag den 5. November cr., Abends 9 Uhr,** im Saal zum **weißen Bären,** Karl-Friedrichstraße 28, statt. Die Liste zum Einzeichnen von einzuladenden Gästen liegt **Mittwoch** Abend in unserm Vereinslokal auf.

Der Vorstand.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.